

Course an der Wiener Börse vom 15. September 1899.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table with multiple columns listing various financial instruments such as Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Aktien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Aktien, along with their respective prices and exchange rates.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechsel-Geschäft, located at Laibach, Spitalgasse. It includes information about private deposits and interest rates.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 212.

Samstag den 16. September 1899.

(3605) Praes. 2962 4h/99. Concurs-Ausschreibung. Kanzleiofficials- eventuell Kanzlistenstelle beim k. k. Bezirksgerichte Ferlach...

(3553) 3-3 308 de 1899. Razpis notarskega mesta. Vsled smrti c. kr. notarja Stankota Pirnat razpisuje se notarsko mesto v Mokronogu...

(3613) 4888 Pr. Kundmachung. Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit allerhöchster Entschliessung vom 27. August l. J. Seiner Excellenz den Herrn k. k. Minister für Cultus und Unterricht allergnädigt zu ermächtigen...

(3595) 3-1 Praes. 1955 4a/99. Concurs-Ausschreibung. Beim k. k. Bezirksgerichte Tschernembl ist die Gerichtsdienststelle mit den Bezügen der IV. Gehalts- und Ortsklasse und der Amtsleidung in Erledigung gekommen...

(3591) 3-1 Präf. 2514 24/99. Kundmachung. Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekanntgegeben, dass aus der Adjutenstiftung des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg für angehende Staatsbeamte...

(3590) 3. 430 de 1899. Kundmachung. Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, U. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain mit Erlernen vom 24. Juni 1899...

§§. Nr. 1, 6, 7, 8, 9, und 11 gemeinschaftlich gehörigen Weideparcelle Nr. 676/2 Catastralgemeinde Ober-Tuchsein sub Einlage 3. 128 als k. k. Localcommissär für agrarische Operationen den Herrn k. k. Bezirkshauptmann Rudolf Grafen Margheri in Laibach bestellt.

Razglasilo. Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887, dej. zak. št. 2 iz l. 1888, je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem...

(3606) Pr. 50/99. Erkenntnis. Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preszgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt: Der Inhalt der Nr. 21 der in München im deutschböhmischen Verlage 'Dbin' erscheinenden Wochenschrift: 'Deutsche Zeitung vom 2. Scheidings 2012/99, wegen der Artikel mit den Aufschriften: 1.) Schwarzgelbe Randglossen;

2.) Türkisches im Christenthum; 3.) Dbins Geheimnisse; 4.) Die 'Münchener Neuesten Nachrichten' und der Post-Debit-Entzug, und 5.) Zur Lage in Oesterreich, begründet den objectiven Thatbestand ad 1.) des Verbrechens nach § 58 c. und 65 a. und des Vergehens nach § 300 St. G.; ad 2.) des Vergehens nach § 302 St. G.; ad 3.) des Vergehens nach § 300 St. G.; ad 4.) des Verbrechens nach § 63 St. G. und des Vergehens nach § 300 St. G., endlich jener ad 5.) des Verbrechens nach § 58 c. St. G.

(3594) 3. 16.304/1899. Erledigte Dienststellen. Der Dienstposten für die Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters mit dem Standorte in Tschernembl, eventuell eine Evidenzhaltungsgeometerstelle II. Classe im Bereiche der Finanz-Direction in Laibach.

(3513) 3-3 Diurnistenstelle beim Bezirksgerichte Landstraß. Tagelohn 1 fl. Dienstantritt am 1. October 1899.

(3586) 3-2 Nr. 35.869. Einladung zum Ankauf von 20.000 Kilogramm alten, circa 5 Millimeter starken, von den Staats-Telegraphenleitungen abgenommenen Eisen-drahtes, loco Südbahnhof Laibach gestellt.

(3410) 3-3 ad Nr. 4456 ex 1899.

Rundmachung.

Von Seite der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach wird hiemit zur Veräußerung von drei Stück alten horizontalen Cylinderr-Dampfkesseln

bestehend aus je einem Oberkessel und zwei Unterkesseln von den Dimensionen: Ein Oberkessel 1.450 Meter Durchmesser, 10.920 Meter Länge, 0.012 Meter Blechstärke, im beiläufigen Gewichte von 5000 Kilogramm; zwei Unterkessel, jeder 0.790 Meter Durchmesser, 9.900 Meter Länge, 0.009 Meter Blechstärke, im beiläufigen Gewichte von 2000 Kilogramm per Stück, 4000 Kilogramm, die Armatur im beiläufigen Gewichte von 1000 Kilogramm, zusammen 10.000 Kilogramm; somit drei Kesselsysteme im beiläufigen Gewichte von 30.000 Kilogramm, die Concurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche, mit der Quittung einer k. k. Cassa über ein erledigtes 10proc. Badium verfehene, mit einer Krone per Bogen gestempelte Offerte sind unter doppelt geschlossenen Couverts, von welchen das äußere die Adresse: «An die k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach», das innere die Bezeichnung: «Offert auf Dampfkessel» zu enthalten haben,

bis längstens 5. October 1899, 10 Uhr vormittags, bei der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach einzubringen.

Die Offerte haben für 100 Kilogramm des Materialies loco k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach zu lauten und sind die angebotenen Preise in Biffen und Buchstaben zu schreiben.

Die Herren Offerenten haben sich in ihren Offerten ausdrücklich zu verpflichten, daß die Abwage der Dampfkessel, welche am Bahnhofs zu erfolgen hat, auf ihre Kosten vorgenommen wird.

Der Erzieher hat die Ware binnen längstens vier Wochen nach Erhalt der diesbezüglichen Verständigung gegen vorausgegangene Bezahlung aus dem Fabriksraume wegzuschaffen.

Im Falle der Nichterfüllung dieser Verbindlichkeiten wird das Badium als verfallen eingezogen, ohne daß das k. k. Aerar hierdurch auf die ihm nach dem Hofkanzleidecret vom 12. August 1825 und § 908 a. b. G. B. zustehenden Rechte verzichtet.

Die Dampfkessel können täglich besichtigt werden und werden nähere Auskünfte an Ort und Stelle oder brieflich von der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach erteilt.

Die Herren Offerenten hatten mit ihren Anboten bis zur Entscheidung der k. k. General-Direction der Tabakregie in Wien über das Concurrenz-Ergebnis.

Die Quittung über das bei einer Cassa erledigte 10proc. Badium wird den Herren Offerenten nach erfolgter Entscheidung der k. k. General-Direction der Tabakregie in Wien zurückgestellt.

Nach dem obigen Termine eingebrachte oder nicht gehörig instruierte Offerte bleiben unberücksichtigt.

k. k. Tabak-Hauptfabrik.

Laibach am 26. August 1899.

(3621) Praes. 2135 4/99.

Concurs-Ausschreibung.

Kanzlei-Official- event. Kanzlistenstelle. Bei dem k. k. Bezirksgerichte in St. Marcin oder an einem anderen Dienstorte des Oberlandesgerichtesprengels Graz ist eine Kanzlei-Official- eventuell Kanzlistenstelle mit den systemmäßigen Bezügen der X., bezw. XI. Rangesklasse zu besetzen.

Gesuche sind bis längstens 11. October 1899

beim gefertigten Präsidium einzubringen.

k. k. Kreisgerichts-Präsidium Gilt am 13. September 1899.

(3439) 3-3 Nr. 35.228.

Rundmachung.

Postexpedientenstelle bei dem k. k. Postamte in St. Peter bei Rudolfswert gegen Dienstvertrag und Ertrag einer Caution von 200 fl. Jahresbestallung 150 fl., Amtspauschale 40 fl. und ein Pauschale von 600 fl. für die täglich einmaligen Postbotenfahrten zwischen St. Margarethen in Krain und Rudolfswert.

Gesuche sind binnen drei Wochen

bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Triest am 30. August 1899.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction für Triest, Krain und Krain.

(3565) 3-3 J. 808 B. Sch. R.

Lehrer- und Leiterstelle.

An der einlässigen Volksschule in Banja-Isola wird die Lehrer- und Leiterstelle mit den systemisirten Bezügen zur definitiven, eventuell provisorischen Bezeugung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis Ende September l. J.

im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Gottschee am 9ten September 1899.

(3620) Praes. J. 3829.

Kanzlei-Official- oder Kanzlistenstelle

bei dem k. k. Landesgerichte Graz, oder an einem anderen Dienstorte des Grazer Oberlandesgerichtesprengels.

Gesuche bis

18. October 1899

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium Graz.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

Graz am 13. September 1899.

(3536)

Rundmachung.

Nr. 36.073.

Anlässlich der auf Grund der Bestimmungen der Verordnung des k. k. Handelsministeriums vom 3. Jänner 1899, J. 70.157 ex 1898 (Post- und Telegraphen-Verordnungsblatt Nr. 7 ex 1899), seitens der Abtheilung für unbestellbare Postsendungen bei dieser k. k. Post- und Telegraphen-Direction vorgenommenen Behandlung und Eröffnung der Postsendungen, welche von den Aufgabepostämtern im Laufe des Monats Juli als unanbringlich eingekendet wurden, konnten die Aufgeber der im nachstehenden Verzeichnisse angeführten bescheinigten Sendungen nicht ermittelt werden.

Die betreffenden Aufgeber, welche diese Sendungen zurückhalten wollen, werden hiemit eingeladen, innerhalb eines Jahres vom Tage des Erscheinens dieser Rundmachung ihr Eigenthumsrecht im Wege des Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei dieser k. k. Post- und Telegraphen-Direction geltend zu machen. Sollte sich binnen Jahresfrist der Empfangsberechtigte nicht melden, so wird der zum Verlaufe geeignete Inhalt der Sendungen veräußert und werden die Erlösbeträge sowie das allenfalls vorgefundene Bargeld zu Gunsten des Postärs vereinnahmt, der sonstige Inhalt der Sendungen jedoch der Vernichtung zugeführt werden.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 4. September 1899.

Verzeichnis

der bei der Abtheilung für unbestellbare Postsendungen in Triest behandelten bescheinigten Sendungen, deren Aufgeber nicht ermittelt werden konnten.

Nr. des Formates	Gegenstand	Aufgabe-Postamt	Tag der Aufgabe	Empfänger	Bestimmungs-Postamt	Wert		Anmerkung
						fl.	fr.	
69	Recomm. Brief Nr. 797	Triest 1	15. Mai 1899	Norma Marini	Bola	—	—	—
74	" " " 175	" 1	29. Jänner 1899	Giuseppina Werch	Buenos Ayres	—	—	—
75	" " " 660	" 1	8. December 1898	Giuseppe Tomafich	Mendoza	—	—	—
76	" " " 185	" 1	22. Mai 1899	Sebastiano Piazza	Sebenico	—	—	—
77	" " " 185	" 3	16. Mai 1899	Antonia Medvescic	Triest	—	—	—
78	" " " 54	" 3	2. Mai 1899	J. Wiche	Hamburg	—	—	—
79	" " " 364	" 3	9. Mai 1899	Maria Lamprecht	Triest	—	—	—
80	recomm. Musterfendung Nr. 700	" 3	1. Juni 1899	Joachim Pollak's Sohn	Nagy-Tapolcsany	—	—	Kaffee
81	" " " 699	" 3	1. Juni 1899	dtto.	dtto.	—	—	dtto.
82	recomm. Brief Nr. 412	" 3	17. Juni 1899	Nicolo P. Radanovich	Sutvara bei Cattaro	—	—	—
83	gewöhnlicher Brief	" 3	26. April 1899	Anna Marchelic	Fiume	10	—	1 Banknote
84	recomm. Brief Nr. 215	" 5	16. Mai 1899	Anton Logar	Ob.-Hollabrunn	—	—	—
85	" " " 274	" 5	14. Juni 1899	Bana Teriz	Budapest	—	—	—
86	" " " 492	" 6	3. Mai 1899	Antonio Coslovich	Matterada	—	—	—
87	" " " 146	" 6	12. Mai 1899	Virginia Balof	Triest	—	—	—
88	" " " 116	" 6	8. Februar 1899	Maria Rossinovich	Alexandrien	—	—	—
89	" " " 272	" 6	12. Juni 1899	Raffaele Vitrano	Triest	—	—	—
90	" " " 424	" 6	25. Juni 1899	Ettore Benardon	dtto.	—	—	—
91	" " " 97	" 6	25. October 1898	Marco Marega	S. Paulo Brasilien	—	—	—
92	" " " 257	" 7	14. Juni 1899	August Vingner	Dresden	—	—	—
93	" " " 228	" 7	28. November 1898	Ernesto Ertel	Buenos Ayres	—	—	—
94	" " " 112	" 7	18. April 1899	Leon Laffaret	Constantinopel	—	—	—
95	" " " 36	Balona	4. April 1899	Lali Topal	Smirne	—	—	—
96	" " " 304	Görz 1	27. Mai 1899	Gr. St. Rumeiskitch	Janov bei Trembowla	—	—	—
97	" " " 131	" 1	16. Mai 1899	v. Barzellini	Agram	—	—	—
98	" " " 144	Abbazia	17. Juni 1899	Emilie Blaschel	Wien	—	—	—
99	" " " 258	"	9. April 1899	Jadwiga Bukiewiczowa	Kowno, Rußland	—	—	—
100	" " " 20	M. Costelnuovo	14. März 1899	Stefan Redoh	Zenica	—	—	—
101	" " " 82	Villa Vicentina	30. Jänner 1899	Domenico Canesin	S. Paulo Brasilien	—	—	—
102	" " " 40	Filisch	7. Mai 1899	Jolenta Hajet	Reudorf bei Goblons	—	—	—
103	" " " 241	Luffinpiccolo	20. Mai 1899	Max Müller	Dresden	—	—	—
104	" " " 84	Salcano	9. November 1898	Anton Komel	Buenos Ayres	—	—	—
105	" " " 1658	Laibach 1	2. Juli 1899	Josef Kosmac	Marburg	—	—	—
106	" " " 4761	" 1	2. Juni 1899	Giampietro Tommasco	Pastire	—	—	—
107	" " " 391	" 2	18. Mai 1899	Mathäus Bergant	Glabbecl	—	—	—
108	" " " 83	" 5	12. October 1898	Josef Terskan	La Salle	—	—	—
109	" " " 199	" 1	17. Juli 1899	Anton Plevel	Arbon	—	—	—
110	" " " 8	" 4	13. Juli 1899	Johann Brodar	Admont	—	—	—
111	" " " 87	" 4	17. Juli 1899	Marie Millig	Capodistria	—	—	gold. Ring
112	" " " 44	" 4	31. Mai 1899	Anton Celer	Graz	—	—	—
113	" " " 96	Tschernembl	14. April 1899	John Storijs	Calumet	—	—	—
114	" " " 50	"	20. Mai 1899	Matthias Osterman	Falkenstein bei Radnig	—	—	—
115	" " " 97	St. Peter in Krain	3. November 1898	Johann Kofis	Rio Janeiro	—	—	—
116	" " " 57	Niederdorf	4. Mai 1899	Anton Wiberhol	New York	—	—	—
117	" " " 160	Rudolfswert	20. Juni 1899	Emmanuel Bramer	Graz	—	—	—
118	" " " 60	Fof bei Seifenberg	18. Juni 1899	Johann Smit	? Nord Amerika	—	—	—
119	" " " 50	Trebelno	27. März 1899	Josef Jame	Pittsburgh	—	—	—
120	" " " 187	Krainburg	11. Juli 1899	Agnes Gall	Arat	—	—	—
121	" " " 15	Castua	10. März 1899	Josef Dufic	Bola	—	—	—
122	" " " 79	"	21. März 1899	Vincenzo Grbac	Barna	—	—	—
123	Postanweisung Nr. 255	Montona	30. Jänner 1899	Finanzwache	Bisignano	3	15	—
124	" " " 43	"	2. Februar 1899	dtto.	dtto.	2	45	—
125	" " " 59	"	3. Februar 1899	dtto.	dtto.	1	47	—
126	" " " 55	Pieris	23. Februar 1899	Municipio	Solofca	—	50	—
127	" " " 152	Bola	24. Juni 1899	Luigi Keraincevic	Bola	2	—	—
128	" " " 362	"	24. Juni 1899	Rijo Ostovic	dtto.	6	—	—
129	" " " 403	Triest 1	27. Mai 1899	Caterina Simsig	Triest	10	—	—
130	" " " 277	Laibach 1	3. Juli 1899	Josef Weibl	Laibach	—	05	—
131	" " " 910	"	14. Juli 1899	Berger	Wien, Floridsdorf	—	03	—
132	" " " 1266	"	24. Juli 1899	Vincenz Jurcin	Triest	2	—	—

Triest am 4. September 1899.

(3624) 3-1

S. 11/99

1.

Konkurzni oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je otvorilo čez vse, kjerkoli se nahajajo premoženje, kakor tudi čez nepremično v deželah, kjer velja konkurzni red z dne 25. decembra 1868, se nahajajoče premoženje Franceta Kavčiča, trgovca s kolesi v Ljubljani, Gradisce st. 2, konkurz, ter imenovalo konkurznim komisarjem gospoda Guido Schneditz, c. kr. dež. sod. svetnika za uradnim sedežem v Ljubljani in za začasnega upravitelja mase gospoda dr. Albin Suyer, advokata v Ljubljani.

Upniki se pozivljajo, da pri roku določenem

na 25. septembra 1899,

ob 9. uri dopoldne, na uradnem sedežu konkurznega komisarja stavijo svoje predloge glede potrditve začasnega, ali imenovanja drugega upravitelja mase ter njegovega namestnika, in izvolijo odbor upnikov, potem ko so izpričali svoje terjatve.

Ob enem se pozivljajo vsi oni, ki hočejo staviti do skupne konkurzne mase kako zahtevo kot konkurzni upniki, da oglasijo svoje terjatve, tudi če bi o njih tekla kaka pravda,

do dne 16. oktobra 1899

pri tem sodišči po predpisih konkurznega reda, da se izognejo v istem zapretemim pravnim nasledkom, ter jih pri naroku za ugotavljevanje, določenem

na 23. oktobra 1899,

dopoldne ob 9. uri, pred konkurznim komisarjem ugotové z določitvijo povrstnega reda.

Pri navedenem splošnem naroku za ugotavljevanje prisotni zglašeni upniki imajo pravico namesto upravitelja mase, njegovega namestnika in članov odbora upnikov, ki so do tistihmal poslovali, voliti druge osebe svojega zaupanja konečnojavno.

Vse objave tekom konkurzne obravnave razglasile se bodo v uradnem listu «Laibacher Zeitung».

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, odd. III, dne 14. septembra 1899.

(3619)

C. 96 in C. 97/99

1.

Oklic.

Zoper:

1.) Marijo Gulj, oziroma njené pravne naslednike;

2.) Janeza Furlan iz Mauč, oziroma njegove pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Vipavi po ad 1.) Luki Gulj iz Lož št. 44; ad 2.) Janezu Živic iz Mauč št. 1, tožba zaradi

ad 1.) priznanja priposestovanja gledé zemljišča vlož. št. 104 k. o. Lože; ad 2.) priznanja priposestovanja gledé zemljskih parcel št. 462 in 463 k. o. Lože.

Na podstavi obeh tožb določil se je narok za sporni ustni razpravi na dan 23. septembra 1899, ob 9. uri dopoldne, pri spodaj ozna-menjeni sodnji.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Anton Hrovatin, župan v Vipavi.

Ta skrbnik bo zastopal tožene v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ti ali ne oglašé pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi, odd. I, dne 20. avgusta 1899.

(2941)

E. 423/99

3.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Štefana Kožarja v Črnomlji št. 75 bo

dne 4. oktobra 1899, dopoldne ob 11. uri, pri spodaj ozna-menjeni sodnji, v izbi št. 5, dražba

nepremičnin vlož. št. 680 in 718 kat. obč. Majerle.

Nepremičninama, ki ju je prodati na dražbi, je določena vrednost na 3495 gld.

Najmanjši ponudek znaša 2330 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. 5, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpoznejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamenjene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlji, odd. II, dne 16. julija 1899.

(2942)

E. 435/99

4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Petra Žalca, posestnika v Zapudju, zastopanega po dr. Slancu, bo

dne 3. oktobra 1899,

dopoldne ob 11. uri, pri spodaj ozna-menjeni sodnji, v izbi št. 5, dražba nepremičnin vlož. št. 116 in 268 kat. obč. Oberh.

Nepremičninama, ki ju je prodati na dražbi, je določena vrednost na 1955 gld.

Najmanjši ponudek znaša 1304 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. 5, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpoznejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamenjene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlji, odd. II, dne 23. julija 1899.

(3313)

E. 1674/99

6.

Versteigerungs-Edict.

Auf Betreiben der krainischen Spar-casse in Laibach, vertreten durch Doctor Pfeifferer, findet

am 5. October 1899,

vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 5, die Versteigerung der Realität Einfl. B. 335 der Catastralgemeinde Tirnau-Vorstadt (Wiesen mit Holzungen) statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist mit 928 fl. bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 618 fl. 67 kr.; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die hiemit genehmigten Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs- und Catastralauszug, Schätzungsprotokolle u. s. w.) können von den Kauflustigen bei

dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 5, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntniss gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

K. t. Bezirksgericht Laibach, Abth. V, am 14. August 1899.

(3312)

E. 1212/99

5.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Karola Kauschegga, posestnika v Ljubljani, zastopanega po dr. Alb. Suyerju, bo

dne 6. oktobra 1899,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna-menjeni sodnji, v izbi št. 5, dražba zemljišča vlož. št. 1483 kat. obč. Trnovsko predmestje, obstoječe iz parc. št. 281 hlev in šupa in iz parcele št. 250/139 travnik.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost, in sicer parc. št. 281 na 1708 gld. 87½ kr., parc. št. 250/139 na 271 gld., skupaj na 1979 gld. 87½ kr.

Najmanjši ponudek znaša 1035 gld. 9 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje, ki se s tem odobre, in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiškknjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. 5, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpoznejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamenjene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. V, dne 19. avgusta 1899.

G. FLUX

Herrengasse Nr. 6 (3629)

Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau empfiehlt und placiert Dienst- und Stellensuchende aller Art, für Laibach und auswärts.

Gewissenhafte, möglichst rasche Besorgung zugesichert.

Zwei Mädchen

oder Studenten aus besserem Hause werden in Kost und Verpflegung aufgenommen. Strenge Aufsicht, sehr gesunde Wohnung.

Adresse erliegt in der Administration dieser Zeitung. (3627)

Ein Fräulein

im Alter von 25 Jahren wünscht bei einer Familie auswärts in Dienst zu treten. Dasselbe versteht häusliche sowie Handarbeiten. Es wird weniger auf Gehalt als auf gute Behandlung gesehen.

Gefällige Anträge unter Chiffre «A. E.» bis 25. d. M. an die Administration dieser Zeitung erbeten. (3630) 3-1

(3631)

B. 1216/A. D. ex 1899.

Edict

betreffend die Auflegung des Planes über die Specialtheilung der den Inassen von Buschendorf gemeinschaftlich gehörigen Hutweide- und Waldparzellen.

Der Plan über die Specialtheilung der den Inassen von Buschendorf miteigenthümlichen, in der Catastralgemeinde Buschendorf gelegenen, in der Grundbucheinlage 1 der Catastralgemeinde Buschendorf einflommenden Weide- und Waldparzellen in der Gesamtfläche von 43 Hektar 11' 29" Ar = 74 Joch 1076 Quadratklafter wird gemäß § 96 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vom 24. September 1899 bis zum 7. October 1899 vorerst in der Amtsstanzlei des daselbst amts-handelnden k. k. Agrarcommissars und sodann in der Gemeindefanzlei in Heil. Kreuz zur Einsicht aller Theilhabenden aufliegen.

Die Absteckung des Planes an Ort und Stelle wird vom 18. September 1899 bis zum 23. September 1899 stattfinden.

Die Erläuterung des Planes wird am 3. October 1899 in der Zeit von 5 bis 6 Uhr nachmittags in Cerkle, im Hause des Herrn Bahčič erfolgen.

Dies wird mit der Aufforderung kundgemacht, dass sowohl die unmittelbar als auch die mittelbar Theilhabenden ihre Einwendungen gegen diesen Plan binnen 30 Tagen, vom ersten Tage der Auflegung an gerechnet, d. i. vom 24. September 1899 bis zum 24. October 1899, bei dem Localcommissär schriftlich zu überreichen oder mündlich zu Protokoll zu geben haben.

Laibach am 14. September 1899.

Župnek m. p.

k. k. Localcommissär für agrarische Operationen.

Št. 1216/a. o. de 1899.

Razglas

o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi posestnikom iz Bušečevasi solastnih pašnikov in gozdov.

Načrt o nadrobni razdelbi posestnikom iz Bušečevasi solastnih v katastralni občini Bušečavas ležečih in k zemlje. vložku št. 1 k. o. Bušečavas spadajočih pašnih in gozdnih parcel v skupni raztezi 43 hektarov 11' 29" arov ali 74 oralov 1076 štirijaških sežnjev bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz leta 1888, od dne 24. septembra 1899 do vstetega dne 7. oktobra 1899 sprva v uradni pisarni tam poslujočega c. kr. agrarnega zemljemerca in pozneje v občinski pisarni pri Sv. Križu razgrnen na vpogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci se bode na mestu samem vršila od dne 18. septembra 1899 do dne 23. septembra 1899.

Načrt se bode dne 3. oktobra 1899 v času od 5. do 6. ure popoldne v Cerkljah v hiši g. Vahčiča pojasnjeval.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30 dneh, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 24. septembra 1899 do dne 24. oktobra 1899, pri krajnem komisarju vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani dne 14. septembra 1899.

C. kr. krajni komisar za agrarske operacije:

Župnek s. r.

(3454)

C. 213/99

1.

Oklic.

Zoper Marijo, Antona in Marjeto Šmajd, Marijo Šmajd rojeno Kosnik, Antona Sajovic in Jakoba Kozelj, oziroma njih pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Kranju po Jac. kr. okrajni sodnji v Predoselj, nezu Šmajd, posestniku iz Stempiharju v zastopanem po dr. Val. Stempiharju v Kranju, tožba zaradi dovolitve izbrisa pri posestvu vlož. št. 24 kat. obč. Predoslje vknjiženih tirjatev. Na podstavi tožbe določil se je v to svrhu narok v ustno sporno razpravo

na dan 4. oktobra 1899,

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Rajko Peterlin v Kranju. Ta skrbnik bo zastopal tožene v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se oni ne oglašijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Kranju, odd. II, dne 30. avgusta 1899.

Gesetzter Comptoirist

vollkommen versiert im Comptoirfache sowie mit nothwendiger Kenntniss der Spezerei- und Colonialwaren-Branche (3573) 3-2

wird gesucht.

Angenehme Stellung gesichert. Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung.

Ein Fräulein

aus gutem Hause wünscht Posten als Erziehlerin. Dieselbe übernimmt auch Unterrichtsstunden über den Tag für Schulgegenstände wie auch für Clavier. (3581) 2-2

Anträge unter **„Erzieherin 20“** poste restante Laibach erbeten.

Möbliertes Monatszimmer

(3596) sogleich zu beziehen: 3-2

Villa Wettach, II. Stock.

Correpetitor

welcher drei Realschülern in den Gegenständen der Realschule nachhelfen könnte, wird für das beginnende Schuljahr gesucht. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3597) 3-2

Ausgedienter Artillerie-Feuerwerker

mit kaufmännischer Vorbildung, 32 Jahre alt, katholisch, ledig, der deutschen, slovenischen und serbokroatischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, im Kanzleifache sehr gut ausgebildet, sucht passenden, stabilen Posten. Gefl. Anträge unter **„C. P. 100“** poste restante Laibach erbeten. (3598) 3-2

Monatlich fl. 500

und mehr durch **Ankauf einer neuen amerikanischen Unternehmung** zu verdienen. Erforderlich fl. 2000. — Gleichzeitig wird **Vertretung** abgegeben. Gefällige Offerten unter **„Grösste Novität 4428“** an **Rudolf Mosso, Wien.** (3616)

Zu verpachten.

Familienverhältnisse wegen verpachte ich meine altrenommierte **Gasthausrealität sammt allem Zugehör**, wie eine neue Winterkegelbahn, einen neuen amerikanischen Eiskeller, Stallungen sowie Fremdenzimmer. Directe Anträge nimmt entgegen **Ignaz Moser, Gastwirt und Fleischhauer in Steinbrück.** (3622) 3-1

Conc. Privat-Lehranstalt

für **Schnittzeichnen u. Kleidermachen** der (3623) 5-1

Emma Schlehan

Laibach, Judengasse Nr. 1.

Zu sprechen täglich von 9 bis 12 Uhr und von 2 bis 5 Uhr.

Schnittverkauf nach Mass.

Jeune dame

née Française, donne des leçons chez elle et à domicile. Excellente méthode. Prix modéré.

Mme. Röder-Giauque

(3585) 3-2 Kirchengasse 1, I.

Vertrauenswürdig, in mittlerem Alter stehender, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtiger Mann bittet edle Menschenfreunde um Dienst als **Kanzleidner, Portier, Hausbesorger, Feldwirthschafter, Laufbursche etc.**, um nicht dem größten Elende zu verfallen, geht auch auswärts.

Zuschriften unter **„Vertrauenswürdig“** werden an die Administration dieser Zeitung erbeten. (3608) 2-2

Instructionen

zu ertheilen wünschen zwei Vorzugsschüler, ein Gymnasiast der VII. Classe und ein Lehramtsandidat des III. Jahrganges.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3592) 3-2

Im Café Valvasor

sind folgende Blätter aus zweiter Hand zu vergeben:

Allgemeine Zeitung, Agrar Tagblatt, Domovina, Pesti Hirlap, Narodni Listy, Neue Fliegende, Pschütt Caricaturen, Zeit, Jugend, Der Süden, Deutsche Wacht, Südsteirische Post, Illustrazione italiana. (3589) 3-2

Geübte (3584) 2-2

Tailen- und Schossnäherinnen

sowie zwei Lehrlingmädchen werden sofort aufgenommen und dauernd beschäftigt

Franzensquai Nr. 1, I. Stock.

Ein oder zwei

anständig möblierte Zimmer

(zwei Betten) werden gesucht.

Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten. (3626)

Majestäts-Gesuche!

Schreibereien, Copien, Reinschriften u. **Kalligraphien**, als: Majestäts-Gesuche, Hofitel-Gesuche etc., Jubiläums-Adressen, Diplome, Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Festreden in jeder Sprache, Schrift und Stil, Familien-Wappen werden eruiert und ausgeführt. Jede Familie kann ihr Wappen besitzen. Schreibstube (3435) 6-3

v. Kariolles

Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.

Wien VII., Breitengasse 9.

Wirtschafterin

tüchtig in Küche, Wäscheverwaltung und Rechnen, wird für hier **sofort aufgenommen**. Ausführliche Anträge mit Fähigkeitsnachweisen sind einzusenden unter Adresse **„Rüstig 100“** an die Administration dieser Zeitung. (3637) 3-1

Im Englischen Kleidermagazin

Laibach

Ecke der Kessel- und Petersstrasse

ist soeben die größte Auswahl in **Herren-, Knaben- und Kinder-Kleidern** für die **Herbst- und Wintersaison** sowie die **letzte Neuheit in Damen-Confection** eingelangt, und wird alles zu staunend billigen Fabrikpreisen abgegeben. Kein Kaufzwang! Ich bitte das sehr geehrte Publicum, die schönste und feinste Ware zu besichtigen.

Hochachtungsvoll

(3632) 3-1 **Oroslav Bernatović**

Geschäftsleiter.

Bestellungen nach Maß werden in Wien auf das feinste und schnellste angefertigt.

Musikschulen

der Philharmonischen Gesellschaft

in Laibach.

Der Unterricht an den Musikschulen beginnt

Mittwoch den 20. September 1899

und umfasst folgende Gegenstände:

Solo- und Chorgesang, Clavier-, Violin-, Viola- und Violoncellspiel, allgemeine Musik- und Harmonielehre, Ensemble-Übungen.

Die Schüleraufnahmen finden statt:

Samstag den 16. und Montag den 18. September von 10 bis 12 Uhr vormittags in der Tonhalle.

Unterrichtshonorar pro Monat und Gegenstand: Für Gesellschaftsmitglieder und deren Angehörige 2 fl. 50 kr., für Nichtmitglieder 4 fl.

Das Unterrichtshonorar ist **am 15. eines jeden Monats im vorhinein** zu entrichten, und ist die erste Rate bei der Einschreibung zu erlegen.

Einschreibgebühr für **neu Eintretende 1 fl.** (3563) 2-2

Chorschule für Erwachsene

sowohl Damen als Herren.

Unterricht frei, Vorkenntnisse nicht nothwendig.

Anmeldungen werden an den oben bezeichneten Tagen und Stunden entgegengenommen.

Die Direction der Philharm. Gesellschaft.

Spezerei-Geschäft

im Centrum der Stadt Graz, auf einem der besten Plätze, derzeitiger Umsatz 36.000 fl., ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Gefällige Anträge unter „M. B.“ an das Annoncen-Bureau Kienreich, Graz. (3636)

Geschäftseröffnungs-Anzeige.

Hiemit erlaube ich mir die höfliche Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze

Wolfgasse Nr. 8, ehemals A. C. Achtschin

eine

Eisenwarenhandlung

eröffnet habe.

Durch mehrjährige praktische Erfahrung in der Eisenwarenbranche in die angenehme Lage versetzt, den Wünschen und Bedürfnissen meiner sehr geehrten Kunden Rechnung tragen zu können, werde ich bemüht sein, ein **gut assortiertes Lager** zu halten und durch **mässige Preise** und **reelle** Bedienung das Vertrauen der P. T. Kundschaft zu erwerben und zu erhalten.

Indem ich Sie freundlichst ersuche, mich mit Ihrem werten Besuche zu beehren, versichere ich Sie meiner besonderen Wertschätzung und zeichne ergebenst

(3634) 3-1

F. Golob.

Ganz besonders ersuche ich Sie, mich beim Einkaufe von Küchengeräthen, Haushaltsgegenständen, Werkzeugen, Schlosser- und Metallwaren sowie Specialitäten aller Art mit Ihrem Vertrauen zu beehren.

Ueberall zu haben.

Saug's Kalodont (4734) 36-36

anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Herbst und Winter 1899.

TUCH COUPONS und **LODEN**

(3332) für Herrenkleider 13-3

von 70 kr. per Meter aufwärts versendet

D. Wassertrilling, Brünn.

Altes Renommée. Muster gratis und franco.

Hôtel-Eröffnung.

Beehre mich, einem P. T. Publicum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich **Samstag den 16. September** das neue

„Hôtel Germania“

Wien I., Kaiser Ferdinands-Platz 4 (gegenüber der Ferdinandsbrücke)

eröffnete. Dieses stylvolle, mit elektrischer Beleuchtung und Personen-Aufzug (Lift) behaglich eingerichtete Hôtel in vorzüglicher, gesunder, centraler Lage, mit herrlichster Aussicht, entspricht allen Anforderungen der Neuzeit.

Indem ich einem hochverehrten Publicum mein neues Hôtel der freundlichsten Benützung empfohlen halte, zeichne ich

hochachtungsvoll (3609) 13-1

Josef Pohl

langjähriger Oberkellner im Restaurant des Franz Josefs-Bahnhofes, Wien.

Schulbücher für alle Schulen
und Schreibrequisiten

bei (3577) 3-3

J. Giontini, Laibach, Rathhausplatz 17.

Preblauer Sauerbrunnen

reinsten alkalischer natürlicher Alpensäuerling, von ausgezeichneter Wirkung bei chron. Katarrhen, insbesondere bei Harnsäurebildung, chron. Katarrhen der Blase, Blasen- und Nierensteinbildung und bei Bright'scher Nierenkrankheit. Durch seine Zusammensetzung und Wohlgeschmack zugleich **bestes diätetisches und erfrischendes Getränk.**

(508) 26-28 **Preblauer Brunnenverwaltung in Preblau-Sauerbrunn, Post St. Leonhard, Kärnten**

Zur Obstverwertung. Zur Weingewinnung.

PRESSEN für Obst-Most für Trauben-Wein

mit kontinuierlich wirkendem Doppeldruckwerk und Druckkraft-Regulierung „Hercules“, garantieren höchste Leistungsfähigkeit, bis zu 20 Procent grösser als bei allen anderen Pressen.

Obst- und Trauben-MÜHLEN

Trauben-Rebler (Abbeer-Maschinen)

Complete Mosterei-Anlagen, stabil und fahrbar,

Soft-Pressen, Beerenmühlen zur Bereitung von Fruchtsäften (2354) 10-8

Dörr-Apparate für Obst und Gemüse, Obst-Schäl- und Schneidmaschinen

neueste selbstthätige Patent-Reben- u. Pflanzenspritzen „Syphonia“

fabricieren und liefern unter Garantie als Specialität in neuester, vorzüglichster, bewährtester, anerkannt bester Construction

PH. MAYFARTH & Co.

kais. k. königl. ausschl. priv.

Fabriken landw. Maschinen, Eisengiesserei u. Dampfhammerwerk

WIEN II., Taborstrasse Nr. 71.

Preisgekrönt mit über 400 goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen.

— Ausführliche Kataloge und zahlreiche Anerkennungs-schreiben gratis. — Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht.



Zu vermieten.

Im Philipphof (Spitalgasse) ist ein

Geschäftslocal

(wasserseits)

(3564) 3-3

sofort zu vergeben.

Anzufragen daselbst beim Hausmeister.

K. k. Handelsmittelschule

(Handelsakademie)

in Trient.

Oeffentliche dreiclassige, auf die absolvierte vierte Classe des Gymnasiums, der Realschule, einer anderen denselben gleichstehenden Mittelschule oder auf die vollständige Bürgerschule sich stützende Lehranstalt. Organisation den anderen Handelsakademien der Monarchie gleich; Unterrichtssprache italienisch; Schultaxe für die obligaten Lehrfächer 30 Gulden jährlich; Recht zum Einjährig-Militär-Freiwilligendienste. (3238) 6-5

Eröffnung des Schuljahres 1899/1900 am 1. October.

Weitere Auskünfte ertheilt

die Direction.

Bauplätze

am sogenannten deutschen Grunde (mirje) in Laibach sind unter günstigen Bedingungen zu haben. (3508) 3-3

Näheres beim Notar Dr. Franz Vok in Laibach.

Kundmachung.

Am 20. September l. J. um 10 Uhr vormittags werden

im Frachtenmagazin der Station Laibach (Südbahnhof)

12 Fässer Kaffee

im Gewichte von 1008 Kilogramm

in öffentlicher Licitation veräußert werden.

(3600) 2-2

Die Stationsvorstehung ladet zu zahlreicher Betheiligung ein.

Ohne Concurrrenz!

Roth'scher Gulasch-Extract

(neueste Erfindung)

ist das einzige Mittel, um ein feines

Gulasch

von schönster Färbung, deliösem Geschmack und Saft schnell und bequem zu bereiten. Enthält **beste** und **reinste** Fette, die richtige Menge von Gewürzen, daher jede weitere Zuthat entfällt. Für jede Haushaltung, Restaurants, Kasernen etc. unbezahlbar.

Preis einer Tafel für 4 bis 5 Kilo Fleisch 40 kr., einer kleinen Tafel für 1 Kilo Fleisch 10 kr.

Central-Depôt:

F. BERLYAK, Wien I.,

Nagelgasse Nr. 1.

Zu haben in allen Spezerei- und Delicatessen-handlungen.

Kleinste Probesendung fl. 2.— franco gegen Nachnahme. (3242) 5-4



Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnete Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.**

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (600) 42

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.

Wiener Frauen verdanken ihre Schönheit

in erster Linie dem Gebrauche der **angenehmsten, wirkungsvollsten, berühmtesten**

Original Pasta Pompadour,

erfunden von weil. Medic. Dr. A. Rix. Dieses Schönheitsmittel verursacht bei Anwendung eine **lebhaft, frische Gesichtsfarbe, blendend schönen, faltenlosen Teint** selbst bis ins späteste Alter, vertreibt unter Garantie (bei sonstiger Rückgabe des Geldes) Sommersprossen, Leberflecke, Blatternarben, **Wimmerl, Röthe**, jede Unreinlichkeit der Haut. Angewendet schon seit 40 Jahren von **allerhöchsten Herrschaften, Künstlern etc.**, worüber Atteste und Dank-schreiben aufliegen. Der Beweis für Güte und Unschädlichkeit dieses Schönheitsmittels ist der **40jährige Bestand**, wo während dieser Zeit tausende derartiger Mittel entstanden und wieder verschwanden. Preis per Tiegel, für 6 Monate, fl. 1.50.

Pompadour-Milch

überzieht die Haut sofort mit milchartiger Weiße, bleibt selbst nach dem Waschen auf dem Gesichte haften. — Original-Flacon fl. 1.50. Pompadour-Seife 30 kr. Pompadour-Poudre in rosa, crème, weiß, fl. 1.25.

Man wende sich vertrauensvoll an **Wilhelmine Rix Dr. Wwe. Söhne (Anton Rix & Bruder)**, alleinige Erzeuger der echten Dr. Rix'schen Präparate, **Wien, Praterstrasse 16.** Bei Ankauf nehme man nur plombierte Pakete.

In Laibach zu haben bei: **Karl Karinger**, Rathhausplatz, **Eduard Mahr**, Judengasse. (3772) 9-7

WÜRZE Deine SUPPEN mit MAGGI

zum Würzen der Suppen ist einzig in seiner Art, um augenblicklich jede Suppe und jede schwache Bouillon überraschend gut und kräftig zu machen, — wenige Tropfen genügen. In Originalfläschchen von 50 Heller an erhältlich in allen Delicatessen-, Colonial-, Spezereiwaren Geschäften und Droguerien. — Die Originalfläschchen werden mit Maggi Suppenwürze billigst nachgefüllt. (718)

Eine gute Köchin

im gesetzten Alter, mit guten Zeugnissen, sucht einen leichteren Posten, am liebsten bei einem alleinstehenden Herrn; gieng auch in einen Pfarrhof auf das Land. Briefe unter **«A. D.» poste restante Laibach** erbeten. (3561) 3—3

Zwei geübte Leib-Näherinnen

sowie zwei Lehrlingmädchen werden sofort aufgenommen und dauernd beschäftigt. **Maison Leopoldine Jean** Franz Josef-Strasse 5. (3554) 3—3

Wohnung.

Im **Leuz'schen Hause, II. Stock**, ist eine schöne Wohnung mit drei Zimmern und einem Vorzimmer nebst Zugehör für den **November-Termin** zu vergeben. Anzufragen daselbst. (3612) 3—2

„Terno umsonst!“

Zahlreiche Treffer wurden bereits auf meine erprobte Nummer-Combination erzielt; ich sende dieselben ganz umsonst an jedermann, der in der Lage ist, wenigstens 4 fl. darauf zu setzen. — Briefe mit Retourmarke an: **Karl Böhm in Baden bei Wien, Guttenbrunnerstr. Nr. 8.** (3576) 4—3

Königl. preuss. Standesamt Oberhausen (Rheinland). Nr. 570 des Aufgebots-Registers.

Aufgebot.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass
1.) der Bergmann Anton Lukek, wohnhaft zu Oberhausen, Sohn der Eheleute Bergmann Franz Lukek, verstorben zu Terstenik, und der Francisca geborenen Strus, wohnhaft zu Sanct Rubrecht,
2.) und die Näherin Maria Zemljak, wohnhaft zu Oberhausen, Tochter der Eheleute Schuhmacher Franz Zemljak und der Maria geborenen Boziček, wohnhaft zu Reichenburg, die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Bekanntmachung des Aufgebotes hat in den Gemeinden Oberhausen, Sanct Rubrecht und Reichenburg zu geschehen. Oberhausen am 11. September 1899. (3614) Der Standesbeamte: **Deistung m. p.**

Königl. preuss. Standesamt Oberhausen (Rheinland). Nr. 565 des Aufgebots-Registers. (3615)

Aufgebot.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass
1.) der Bergmann Franz Brunet, wohnhaft zu Oberhausen, Sohn der Eheleute Tagelöhner Franz Brunet, wohnhaft zu Laufen, und der Ursula geborenen Začnik, verstorben zu Laufen,
2.) und die gewerblose Antonie Potocar, Witwe nach dem Berg-Invaliden Michael Globakar, wohnhaft zu Oberhausen, Tochter der Eheleute Bergmann Franz Potocar und der Helena geborenen Sopotnik, wohnhaft zu Sagor, Bezirkshauptmannschaft Littai, die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Bekanntmachung des Aufgebotes hat in den Gemeinden Oberhausen, Stoppenberg, Laufen und Sagor zu geschehen. Oberhausen am 9. September 1899. (3614) Der Standesbeamte: **Hälzer m. p.**

Unterricht

in der **italienischen Sprache**, grammatisch und Conversation, ertheilt wie bisher

Marianna Chiossino

Schellenburggasse 6, I. Stock links.

Sprechstunden von 10 bis 1 Uhr und von 5 bis 7 Uhr nachmittags, vom 17. I. M. angefangen. (3529) 3—3

Ein Haus

in Stein

schön gelegen, mit einem Verkaufslocale, vier Zimmern, zwei Küchen und Keller, ist unter günstigen Bedingungen

sofort zu verkaufen.

Die Adresse erliegt bei der Administration dieser Zeitung. (3562) 3—3

Lehrbuch u. Stenographievermittlung
Erfolg garantiert, Brief-Unterricht

BUCHHALTUNG

Stenographie, Rechnen, Correspondanz Wechselrecht etc.

PROSPECTE GRATIS

K. E. LOW
1. ST. HANDELS-SPECIALLEHR.
WIEN VIII/4

(1356/4) 47

Wasserdichte (1559) 17

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorräthig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn

Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

4 3/4 Kilo Kaffee

netto portofrei unter Nachnahme oder geg. Vorauszahl., garant. beste Ware.

- Afrik. Mokka, perl. fl. 3-55
- Santos, extraf. 3-50
- Salvador, grün, extraf. 3-95
- Ceylon, blaugrün, extraf. 5-25
- Goldjava, gelbl., extraf. 5-10
- Perlkaffee, hochfein 5-10
- Arab. Mokka, fl. arom. 6-35

(3394) Preisliste nebst Zolltarif gratis. 10—3
Ettlinger & Co., Hamburg.

GROSSTE AUSWAHL

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.

BILLIGSTE PREISE.

(3809) 6

Ehe der Zukunft

45te Auflage, mit Abbildungen, zeitgemäß belehrend und hochinteressant. 208 Seiten stark, Preis 30 Kr., für Porto 12 Kr. extra, wofür Sendung als geschlossener Doppelbrief erfolgt.

(Defterr.-ungar. Marken werden in Zahlung genommen.)
J. Zaruba & Co., Hamburg. (3850) 26—17

V konkurzno maso Jakoba Klauerja, trgovca v Ljubljani, spadajoča

zaloga špecerijskega blaga, 1 patentna registrirna blagajna, prazna posoda i. t. d.

prodá se vsled sklepa upniškega odbora

na javni dražbi.

Le-tá prične se **v ponedeljek, dné 18. t. m. ob 9. uri dopoldne**, v kridatarja prodajalnici na Pogačarjevem trgu, v novem poslopji mestne bolnišne imovine, in se nadaljuje — eventualno tudi prihodnje dni — v kridatarja skladišču, v pritičji Grumnikove hiše, v Frančiškanskih ulicah št. 16.

Reči, ki se imajo prodati, ogledajo se lahko **v soboto dné 16. t. m., od 3. do 6. ure popoldne**, in **na dan dražbe od 8. ure dopoldne naprej.**

V Ljubljani dné 7. septembra 1899.

Dr. Ivan Tavčar

(3522) 3—3

oskrbnik konkurzne mase.

L. Köstlin, Bregenz.



Hohenlohe'sches
HAFER-MEHL

einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch für kleine Kinder

(1349) 25

Zur Saison



empfehle ich mein reichhaltiges Lager auch in den feinsten Gewehren neuester Systeme, Revolvern etc. und allen hiezu erforderlichen Requisiten und Munition, besonders mache ich auf die von mir erzeugten

„Drilling-Gewehre“

aufmerksam, die ob ihrer Leichtigkeit und Handlichkeit jedermann bestens zu empfehlen sind.

Nachdem ich in Krain der einzige Büchsenmacher bin, der sich nur mit der Waffenerzeugung befasst, empfehle ich mich dem P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche, indem ich auch die in mein Fach einschlägigen Neubestellungen und Reparaturen prompt, solid und billigst ausführe.

Hochachtungsvoll

(2866) 20—9

Franz Sevcik

Büchsenmacher in Laibach, Judengasse.

Illustrierter Preis-Courant auf Verlangen gratis.

Josef Oser, Maschinenfabrik, Eisen- u. Metallgiesserei in Krems a/Donau

20 Auszeichnungen.

übernimmt complete Mühleinrichtungen und Reconstructions jeden Systems und jeden Umfanges, erzeugt und liefert: **Walzenstühle** in allen Grössen und Gattungen, mit Hartguss- und Porzellanwalzen.

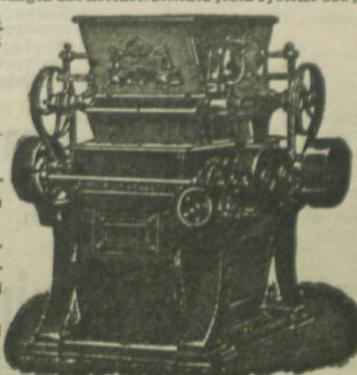
Franz. Mühlsteine bester Qualität und complete Mahlgänge.

Getreide-Sortiercylinder und **Koppereien** eigenen Systems.

Trieure, Eureka's, Tarare, Mehl-Mischmaschinen, Gries- und Dunstputzmaschinen, Elevatoren und Transportschnecken Transmissionen, **Wellen, Lager nach Seller und Ringschmierung.**

Landwirtschaftliche Mühlen mit Hand- und Göpelbetrieb.

Billigste Preise!



Turbinen und Wasserräder, Gatter-, Kreis- und Bandsägen, Holzhobel- und Fraismaschinen, Steinbrecher, Quetschwerke zum Zerklleinern von Erzen aller Art sowie Quarz, Basalt, Kalkstein, Chamotte, Gips u. s. w.

Jede Gattung von **Grauguss- und Metallguss** nach eigenen und fremden Modellen und Zeichnungen.

Hartguss-Roststäbe u. s. w. (1268) 24—12

Preisbuch kostenlos und postfrei!

Walzenrifeln schnellstens und auf das billigste. Lieferung unter Garantie! Günstigste Zahlungsbedingungen!

Walzenrifel- und Schleifmaschinen sowie elektrische Beleuchtungsanlagen. Pläne, Kostenüberschläge und praktische Rathschläge prompt und kostenlos.

Marie Zottmann

Clavierlehrerin

Bahnhofgasse Nr. 11, Parterre

meldet höflichst an, dass sie den Unterricht in und außer dem Hause ertheilt. Ein Cours wird eröffnet. Auf Verlangen auch Ensemble-Spiel. — Eine **geprüfte Kindergärtnerin** ertheilt Unterricht in den Elementargegenständen sowie in der französischen Sprache. Näheres dortselbst. (3424) 3-3

Wir empfehlen das

Kulmbacher Malzbier

pasteurisiert, in Flaschen bekannt durch seine vorzüglichen Wirkungen. (3007) 39

Kavčić & Lilleg

Prešerengasse.

Bruch bänder, selbst für schwerste Fälle, liefert unter vollster Garantie zu Fabrikpreisen (720) 43-29

Dr. Krüsi

Bandagenfabrik, Konstanz (Baden).

Im Jahre 1900

Bergmanns Lilienmilch-Seife

v. Bergmann & Co., Dresden u. Tetschen a./E. (890) (Schuhmarke: Zwei Bergmänner) 30-25 weil es die beste Seife für eine zarte, weiße Haut und rothigen Teint sowie gegen Sommerprossen und alle Hautunreinigkeiten ist. à St. 40 fr. bei: Joh. Wutscher Nachf., Laibach.

Photogr. Act-Modellstudien

Naturaufn., weibl., männl. u. Kindermod., f. Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereokopen. Chansonnetten, elegant u. chic. Mustersdg. geg. Einsend. v. 3, 5 u. 10 fl. Für Nichtconv. folgt Betrag retour. Katalog für 20 kr. franco. **Kunstverlag Bloch**, Wien I., Kohlmarkt 18. (2587) 25

Miederputzen.

Nichtpassendes nehme ich retour.

Mieder nach Mass

(auch werden alte Mieder genau copiert) liefert aus bestem Material

Heinrich Kenda, Laibach.

Grösstes Lager

fertiger französischer und Wiener Mieder, Pflanzendrahtmieder, Radfahrnieder, Geradhalter etc. (2587) 25

Miederreparatur.

Kein Börsespeculant

verabsäumt, die

„FORTUNA“

Wien I., Salvatorgasse 25 a

(ganzjährig fl. 2.—)

zu abonnieren.

Informationen brieflich. (2344) 15-7

Der im Auftrage der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Kärnten von der Stamm-Zuchtgenossenschaft «Lurnfeld-Sachsenburg» veranstaltete (3109) 7-7

Möllthaler Zuchtviehmarkt

findet

am 18. September in Möllbrücken

(Station Sachsenburg der Pusterthallinie, Südbahn) statt.

Hierauf bezügliche Anfragen beantwortet die **Gutsverwaltung Drauhofen, Post Möllbrücken, Kärnten.**

Italienisch

unterrichtet nach der kurzen, leicht fasslichen und sehr praktischen Methode von Dr. F. Ahn in und ausser dem Hause gegen mässiges Honorar

(3625) **Alois Höfler** 3-1

Coliseum, I. Stock, Thür Nr. 83.

Ab 1. November Resselstr. 16, Part.

Wilhelmine Pressl

staatl. geprüfte Lehrerin der französischen Sprache beginnt den Unterricht in derselben mit 15. September.

Anzufragen **Petersstrasse Nr. 12, Parterre**. Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags. (3524) 3-3

Gut erhaltenes

Clavier

wird preiswürdig verkauft.

Anzufragen in der **Apotheke Roblek in Radmannsdorf**. (3599) 3-2

Marie Sever

Clavierlehrerin

wohnhaft **Jurčič-Platz Nr. 3**

täglich von 11 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 3 Uhr nachmittags zu (3484) Hause anzutreffen. 8-6

Frau Ida Förg

diplom. Lehrerin der französischen Sprache

nimmt den Unterricht

sowohl Curse als Einzelstunden, nach bewährter, leicht fasslicher Methode mit 1. October auf.

Gründliche Nachhilfe für Realschüler. Anmeldungen täglich **Herrngasse Nr. 7, II. Stock**. (3575) 3-1

Nebenverdienst

dauernd und steigend, bietet sich geachteten, arbeitsfreudigen und sesshaften Persönlichkeiten durch Uebernahme einer Agentur einer **inländischen** Versicherungs-Gesellschaft **ersten** Ranges. Anerbieten unter «1798», **Graz**, postlagernd. (1920) 25-19

Zwei schöne Wohnungen

eine mit fünf Zimmern, eingerichtetem Badezimmer und reichlichem Zugehör, II. Stock, und die andere mit drei Zimmern und großem Zugehör, sind im **Hause Nr. 3 Subiogasse** für **November-Termin**, eventuell früher, zu vermieten. Näheres hierüber beim Hausmeister daselbst. (3164) 11

Epilepsi.

Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franco durch die **Schwann-Apotheke, Frankfurt a. M.** (3239) 52-5

Johann Škerjanc

Gastwirt

Laibach, Kopitargasse Nr. 6 empfiehlt

Krainerwürste

eigener Erzeugung, aus reinem Schweinefleisch.

Versandt auch in Postpaketen von 5 Kilo aufwärts gegen Nachnahme.

Jeden Montag und Freitag abends und jeden Dienstag und Samstag vormittags sind **frische Bratwürste, halbgäräucherte Würste** aber täglich im Gasthause zu haben, wo auch **Naturweine** ausgeschrieben werden. (3540) 6-1



Tokayer Cognac

aus der **Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay** ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. **Achtung** auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. **Warnung** vor wertlosen Imitationen. Zu haben in **Laibach** bei (4307) 50-45

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1.20.

Schlesische Leinwand.

1 Stück	breit, 20 Meter lang,	Gebirgsleinwand	fl. 2.50
1	»	Bauernleinwand	» 2.90
1	»	Kraffleinwand	» 3.50
1	»	Hausleinwand	» 4.60
1	»	Flachsleinwand	» 6.70
1	»	Oxford oder Bettzeug	» 4.40
1	»	Betttücher	» 3.90

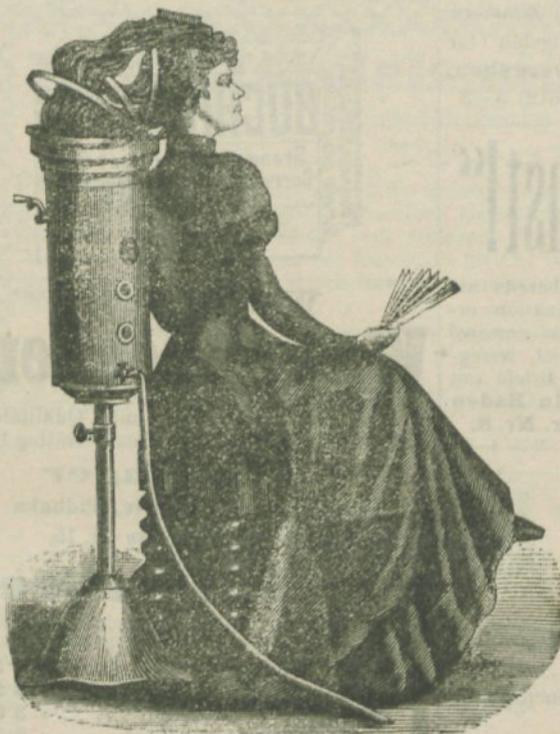
Für gute Waren und richtiges Maß wird garantiert. — Muster franco und gratis. Versandt per Nachnahme bei **Johann Stephan, Freudenthal, Oesterr.-Schlesien.**

Feuerwerk

verlässlich und effectvoll, liefert

Franz Cuno, Graz, Elisabethstrasse Nr. 21.

Bestellungen übernimmt **Franz Kaiser, Blüthenmacher in Laibach, Schellenburggasse Nr. 6.** — Preisliste kostenfrei. (1673) 21-21



Otto

Fettich-Frankheim

Herren- und Damenfriseur

Laibach

Congressplatz Nr. 17

Specialist (3526) 4-2

im **Kopfwaschen**

verfertigt

alle Haararbeiten.

Zöpfe in allen Farben am Lager.

Haare werden gekauft.

Ein im besten Betriebe stehendes

grösseres Gemischtwaren-Geschäft

in einem grossen Pfarrorte Unterkrains, am besten Posten, neben der Pfarrkirche, mit grossem Kundenkreis, nahe der Bahn, ist krankheitshalber unter sehr günstigen Bedingungen sofort abzugeben. (3601) 10-1

Gefällige Anfragen sind unter Chiffre «5000» an die Administration dieser Zeitung zu richten.



„THE GRESHAM“

Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich:

Wien

I., Giselastrasse 1 im Hause der Gesellschaft.

Filiale für Ungarn:

Budapest

Franz Josefsplatz 5 u. 6 im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft am 31. December 1897 Kron. 159,947.578—
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 31. December 1897 28,823.375—
Während des Jahres 1897 wurden von der Gesellschaft 7468 Polizzen über ein Capital von 67,331.352—
ausgestellt. — Prospective und Tarife, auf Grund welcher die Gesellschaft Polizzen ausstellt, sowie Antragsformulare werden unentgeltlich ausgefolgt durch die

Generalagentur in **Laibach** bei **Guido Zeschko**
Villa vis-à-vis dem „Narodni dom“. (311) 12-8